Sport, Kultur, Politik und Spaß

Biesalski-Cup 2017

Jubiläums-Wetter gab es schon beim 9. Biesalski-Cup und genauso war auch die Stimmung, die vielen Angebote um die Fußballturniere herum, die inzwischen vier Turniere selbst und die KinderPresse-Konferenz (KidsPK).

Das vielfältige Rahmenprogramm animierte die Schüler_innen zum ausgiebigen Mitmachen. Egal ob knifflige Fragen beim Glücksrad oder die anspruchsvollen BMX-Rad oder waveboard-Strecken, schwierige Würfe beim Dosenwerfen, komplizierte Geschicklichkeitsübungen, herausforderndes speed-stacking (Becherstapeln) mit der Lynar Grundschule und kraftvolles in die Pedale treten beim Energierad, überall wurde gespielt, sich mit Lust und Spaß bewegt oder neugierig ausprobiert.

Hüpfburg, Spielen mit Riesenseifenblasen, die Tauschbörse oder einmal im Polizeiauto sitzen, Fußballkino und chill-out Räume rundeten das Drumherum ab und ergaben zusammen mit den kulinarischen Highlights wie Würstchen mit Kartoffelsalat, Waffeln, Popcorn sowie am Ende noch ein Eis ein wunderbares Sommerfest.

Erstmalig gab es in diesem Jahr ein viertes Turnier, ein Tischkicker-Turnier. Fußball auf ganz kleinem Feld und mit den Händen gespielt! Insgesamt traten hier acht Teams der Biesalski-Schule gegeneinander an. Es waren Klassenstufen von Klasse 5 bis 10 vertreten. Am Ende setzen sich die „alten Hasen“ durch: Platz 3 für die Teufelskicker (Lilly-Ann / Arjang, beide 8bc ISS); Platz 2 für Die Ketten der Proletarier (Simon / Yoah, beide 9bc ISS) und Platz 1 für die Biltzspieler (Dzevlan / Dennis, beide 9bc ISS).

Bei den Fußball- und Rollstuhlfußballturnieren waren in diesem Jahr so viele Teams dabei wie nie zuvor! Beim Turnier der Rollis und der Oberstufe waren je sieben Teams vertreten, beim Turnier der Grundstufe sogar 12! Mit dabei waren: Biesalski-Schule, Katholische Schule Sankt Hildegard , Toulouse-Lautrec-Schule, Marianne-Buggenhagen-Schule, Carl-von-Linné-Schule, Schilling-Schule, Oberlinhaus, Quentin-Blake-Schule, Fritz-Karsen-Schule, Stötzner-Schule, Schule am Stadtrand.

Das Turnier der Grundstufe wurde, wie in den vergangenen Jahren, im soccer court gespielt. Es wurde durchgeführt von teamer_innen vom Projekt school soccer der Fritz-Karsen-Schule. Vor jedem Spiel wurden FairPlay-Schwerpunkte festgelegt, so dass am Ende des Turniers nicht nur ein spielerisches Siegerteam ermittelt wird sondern auch eines mit den meisten FairPlay-Punkten. Manchmal sind aber auch die spielerisch besten und fairsten Teams identisch, so in diesem Jahr: Das Team Schilling-Schule2 teilte sich mit dem Team Schilling-Schule1 den ersten Platz und gewann den FairPlayPokal. Auf Platz 3 landete das Team der Toulouse-Lautrec-Schule.

Bei den Turnieren der Oberstufe und der Rollis begegneten sich alle Teams einmal, so dass es keine direkten Endspiele gab, aber dafür für alle viele Spiele. Beim Rollstuhlfußballturnier war es wieder die Schilling-Schule2, die den ersten Platz erreichte. Gefolgt von den Teams der Biesalski -Schule und der Katholischen Schule St. Hildegard. Im Turnier der Oberstufe gab es dann keine gastfreundschaftlichen Geschenke mehr und das Team der Biesalski-Schule nutzte den Heimvorteil zum Erreichen des 1. Platzes, dicht gefolgt von den Teams der Marianne-Buggenhagen-Schule und der Carl-von-Linné-Schule.

Eingerahmt von Auftritten der Tanzgruppe der Biesalski-Schule und den Sieger_innen des Wettbewerbs „Biesalski sucht den Superstar“ konnten die Schirmherrin des Biesalski-Cups, Claudia Roth (Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages), Frank Mükisch (Bezirksstadtrat Steglitz-Zehlendorf), Gerd Liesegang (Vizepräsident Berliner Fußball-Verband), Michaela Kurandt dos Santos (Schulleitung) sowie Herthinho alle Teilnehmenden ehren und eine Medaille überreichen.

Wie so oft ist der Abpfiff an einer Stelle, der Anpfiff an einer anderen. Denn direkt im Anschluss an die Siegerehrung ging es bei der KidsPK unter dem Motto „Anpfiff für Kinderrechte!“engagiert und motiviert weiter. Gut besucht war die KidsPK mit vielen Kidsreporter_innen aus umliegenden Schulen. Es wurde lebhaft diskutiert mit Claudia Roth (Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages), Britta Kaufhold (Deutsches Kinderhilfswerk; Fußballerin), Christina Gutz (Karatetrainerin) und Nic Romm (Schauspieler u.a. „Wickie und die Starken Männer“).

Schon die Eingangsfrage, bei der es darum ging zu erzählen, wann das erste Mal für eigene Rechte eingetreten wurde, verdeutlichte die Vielfältigkeit des Themas. Vom Erkämpfen eines Gymnasiumzugangs, über das Kofferpacken und Ausziehen dürfen um zu merken „ach , lieber doch nicht“ bis hin zu der Feststellung, dass es schon als kleines Kind wichtig war die eigene Meinung sagen zu dürfen und das Mädchen und Jungs die gleichen Rechte haben, gab es Geschichten und Anekdoten der Anwesenden.

Die KidsPK wurde professionell von der Online-Schulzeitung biesi-aktuell organisiert und durchgeführt. Dennis Mielke moderierte die Veranstaltung fachkundig und konnte die vielen Fragen zu Schule an die Gäste weiterleiten.

Der 9. Biesalski-Cup war ein gelungenes, sonniges und buntes Fest mit einer freudvollen und entspannten Atmosphäre. Eine tolle Generalprobe für das Jubiläum im nächsten Jahr.

Die Biesalski-Schule freut sich schon jetzt auf das 10. Jährige Jubiläum in 2018! Und sagt Vielen DANK für die Unterstützung und das ermöglichen einer tollen Veranstaltung in 2017 an: Claudia Roth, Gerd Liesegang, Berliner Fußball-Verband, DFB-Stiftung Egidius Braun, Förderverein der Biesalski-Schule, Alnatura, Bio Company, Campina, Kaufland, Bio Lüske, Reformhaus Demski sowie ein herzliches Dankeschön an alle Eltern und Erziehungsberechtigten und das gesamte Kollegium der Biesalski-Schule!

SCHILLING
SCHULE
4

POPCORN
POPCORN

GIBBON